

Ihre Zahnarztpraxis Dr. Kitza informiert:

Nach einer Operation im Bereich der Mundhöhle



Beachten Sie bitte die folgenden

Verhaltensregeln

Blutungsgefahr

Keine körperlichen **Anstrengungen** (Nachblutungsgefahr).
Nicht bücken, nicht heben.

Essen

Essen Sie erst, wenn das volle Gefühl an der betäubten Stelle wieder gekehrt ist. 3 - 4 Tage lang ist nur weiche und flüssige Kost erlaubt.
Geeignet sind: Fleischbrühe mit Ei, Hackfleisch mit Kartoffelbrei, Fruchtsäfte.
Keine Mehlspeisen!
Wenig Alkohol und nicht rauchen!

Schlafen

Beim Schlafen während der beiden ersten Tage **den Kopf hochlagern**. Da blutiger **Speichel** aus dem Mund fließen kann, **Bettwäsche schützen**.

Zähneputzen

Zahnpflege sorgfältig weitertreiben.
Den unmittelbaren Wundbereich vorsichtig reinigen. Nähte und Wundbereich **nicht berühren**.

Spülen

Häufiges Spülen schadet. **Saugen Sie nicht an der Wunde**.
Spülen Sie bitte zunächst nur nach dem Essen und dem Zähneputzen mit einem oder zwei Schluck frisch **abgekochtem Wasser**. Sie können Salz oder Kamillenlösung hinzufügen.

Schwellung

Um Schwellungen zu vermeiden, **kühlen** Sie das Wundgebiet nach der Operation **2 bis 3 Stunden lang**. Nach 15 Minuten Kälteeinwirkung 5 Minuten aussetzen, dann erneut Kälte zuführen.
Legen Sie am besten im Wundbereich ein Kühlkissen auf die Wange.
Ebenso gut sind **zerstoßene Eiswürfel**, in einen Plastikbeutel gefüllt.
Zwischen Kühlkissen und Wange ein **feuchtes Tuch** legen.
Dieses Vorgehen können Sie notfalls noch **1 bis 2 mal** an den folgenden zwei Tagen nach der Operation wiederholen.
In keinem Fall innerhalb der ersten 48 Stunden **Wärme anwenden!**

Nachblutung

Sollte wider Erwarten eine **Nachblutung** auftreten, so legen Sie eine Mullbinde, **notfalls ein frisches Stoff-Taschentuch** auf die Wunde und beißen so zu, dass der **Stoff auf die Wunde** gedrückt wird.
Sie sollten sich **nicht hinlegen**, sondern **sitzen**. Wenn die Blutung nach 1 bis 2 Stunden nicht zum Stillstand gekommen ist, setzen Sie sich **mit der Praxis** bzw. dem aus der Tageszeitung ersichtlichen Not- oder Sonntagsdienst in Verbindung.
Auf keinen Fall spülen oder fortgesetzt ausspucken!

Schmerzen

Schmerzen im Wundgebiet nach dem **Abklingen der Spritzenwirkung** sind **normal**. Sie können notfalls Schmerztabletten einnehmen.
Treten allerdings **starke Schmerzen** erst **nach 1 bis 3 Tagen** auf, **müssen** Sie sich sofort **zur Nachbehandlung** melden.

Kontrolltermin Kommen Sie zum Kontrolltermin. **Die Nachsorge ist notwendig.**

Autofahren Bitte nach dem operativen Eingriff nicht selbst mit dem Fahrzeug nach Hause fahren. Bedenken Sie, dass Ihre Fahrtüchtigkeit auch in den nächsten Tagen herabgesetzt sein kann, insbesondere wenn Sie **zusätzliche Medikamente** eingenommen haben.

Tupfer Wurde ein Tupfer auf die frische Wunde gelegt, müssen Sie ihn durch Aufbeißen festhalten und **nach einer Stunde ausspucken**

Beachten Sie folgendes nur, wenn vom Zahnarzt angekreuzt:

- ☛ Ihre Operationsplatte oder Prothese muss nach den Mahlzeiten gereinigt werden.
Das Herausnehmen und Eingliedern wurde Ihnen gezeigt.
Nach Herausnehmen der Prothese ist der Mund zu spülen.
- ☛ Nicht schnäuzen! Nase vorsichtig abwischen. Hüten Sie sich vor Erkältungen.
Sollten Sie niesen oder husten müssen, den Mund offenhalten.
- ☛ Nehmen Sie bitte die verordneten Tabletten regelmäßig ein. Dies ist für den Heilerfolg sehr wichtig!
- ☛ Die angelegte Kompresse belassen Sie mindestens 12 Stunden.
Falls sie sich lockern sollte, ziehen Sie diese nochmals kräftig an.